

1. Vorbereitungen für die Inventur

Die Mandanteneinstellung 'Lagerstand mitführen' muss ausgeschaltet sein (die Lagerstandsführung wird erst nach der Übertragung der Inventur eingeschaltet).

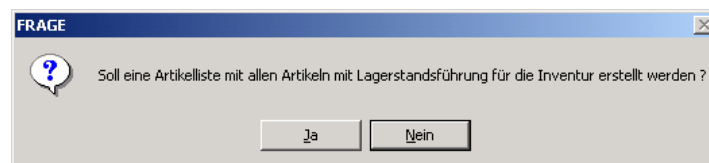
Führen Sie für alle in der Apotheke bereits eingetroffenen Bestellaufträge die Warenübernahme durch und buchen Sie diese Aufträge dem Warenlager zu.

Bearbeiten Sie den Sammelauftrag und übertragen Sie alle Artikel in die jeweiligen Bestellaufträge (der Sammelauftrag muss leer sein).

Legen Sie unter 'Warenwirtschaft - Inventur - Verwaltung Stichtagsinventuren' eine neue Gesamtinventur an.



Unter 'Inventur per' geben Sie jenen Tag an, an dem die Inventuraufnahme tatsächlich erfolgt. Bei 'Preise per' tragen Sie jenes Datum ein, mit dem die Bewertung der Inventur erfolgt und welches auch auf der Inventurliste als Inventurdatum ausgedruckt wird. Nach Klick auf den Übernehmen-Pushbutton bzw. Betätigung von [F11] erscheint:



Beantworten Sie diese Frage bei Inventuren, die im Rahmen der Umstellung auf Lagerstandsführung durchgeführt werden, immer mit 'Nein'.

Speichern Sie die Inventurdaten mit [F10] bzw. klicken Sie auf den Speichern-Button.

2. Inventurerfassung

Erfassen Sie die Inventurmengen per Funkscanner oder durch manuelle Eingabe. Beachten Sie dabei, dass **alle** Lagerartikel (**auch jene, die zum Zeitpunkt der Inventurerfassung einen Lagerstand von 0 haben**) erfasst werden.

Abholer für Artikel ohne Lagerstandsführung werden überhaupt nicht berücksichtigt. Abholer (bzw. Kundenreservierungen) für Lagerartikel (bzw. Besorger mit Lagerstandsführung), die bereits zur Abholung bereitliegen, dürfen nicht mitgezählt werden (diese wurden bereits vom Lager abgebucht).

Artikel mit Bestandsführung, für die Abholer erstellt wurden, die noch in Bestellung sind und für die kein Wareneingang erfolgt ist, müssen mit einem negativen Lagerstand erfasst werden (z.B. -2 wenn es 2 offene Abholer gibt, für die noch kein Wareneingang existiert).

Verwaltung Stichtagsinventuren

Modus: Blättern inaktiv

Umst. Lagerstandsfl.

Typ: Alle Teilinventur Gesamtinventur

Status: Alle Offen Übertragen Abgeschlossen

Neue Artikel bei Erfassung in Liste aufnehmen

Anzahl: Wert:

Positionen zeigen: Alle Mit Lagerdifferenz Ohne Lagerdifferenz

Typ	PhZNr.	Artikel		AEP	LStd. Soll	LStd. Ist	Wert	Letzte Bewegung
	2423986	ASPIRIN BRTBL AKUT	12 ST	2,62	0	123	322,26	
	1299834	ASPRO BRGRAN HOT DRINK+VIT	10 ST	2,31	0	18	41,58	
	1623915	INFORM TRAUBZU	1 KG	13,92	0	27	375,84	
	2046207	INFORM TRAUBZU+APFEL	40 G	0,58	0	0	0,00	
	0851548	TRENTAL AMP 100MG 5ML	5 ST	3,69	0	1	3,69	
	2206444	VICHY AERA TEINT CR CLAIR 23	30 ML	8,75	0	2	17,50	
	2206527	VICHY AERA TEINT FLUID HALE	30 ML	8,75	0	3	26,25	
	0853085	WIDMER AU-FALTENCR	30 ML	10,61	0	3	31,83	
	0853122	WIDMER CR VITALISANTE	40 ML	8,94	0	-1	-8,94	

Inventur per: 28.11.2003
Preise per: 28.11.2003

Soll -> Ist

Übertragen

Abschließen

Mengen erfassen

Artikel

Artikel Piccolink

Artikel ext. Erf.

Einwieger

Einwieger müssen für eine Inventur, die nur zum Zweck der Umstellung auf Lagerstandsführung durchgeführt wird, nicht aufgenommen werden.

3. Übertragen der Inventur

Kontrollieren Sie nach Abschluss der Inventurerfassung stichprobenartig die erfassten IST-Mengen. Achten Sie dabei auch auf Lagerartikel mit Lagerstand 0 bzw. Abholer bzw. Kundenreservierungen für Artikel mit Lagerstandsführung (siehe auch Seite 1 unten).

Klicken Sie anschließend auf [Übertragen]

FRAGE

Soll eine Kontroll-Liste gedruckt werden ?

Beantworten Sie die Frage mit 'Ja' und erstellen Sie eine Kontroll-Liste. Diese zeigt alle Artikel, bei denen die IST-Menge ≤ 0 oder ≥ 100 ist, der AEP 0,00 ist bzw. gestrichene Artikel und Lagerartikel, die nicht in der Inventur enthalten sind.

CENTURA Report Builder - G:\AVS\avs_wawi_inventur.QRP

File View Print

Inventur-Kontrollliste

Umst. Lagerstandsfl. Inventur per: 28.11.2003
Gesamtinventur Status: Offen

Artikelgruppe: AASPEZ - Arzmeispezialitäten

PhZNr.	Bezeichnung	AEP	LStd.	Wert
2423986	ASPIRIN BRTBL AKUT 12 ST	2,62	123	322,26
Summe: 1 Positionen				322,26

Artikelgruppe: BB - Nahrungsmittel

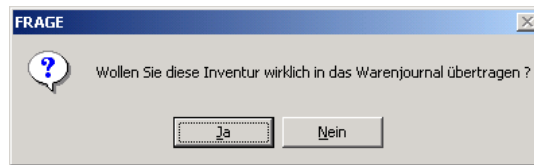
PhZNr.	Bezeichnung	AEP	LStd.	Wert
2046207	INFORM TRAUBZU+APFEL 40 G	0,58	0	0,00
Summe: 1 Positionen				0,00

Artikelgruppe: BC - Hygiene und Körperpflege

PhZNr.	Bezeichnung	AEP	LStd.	Wert
0853122	WIDMER CR VITALISANTE 40 ML	8,94	-1	-8,94
Summe: 1 Positionen				-8,94

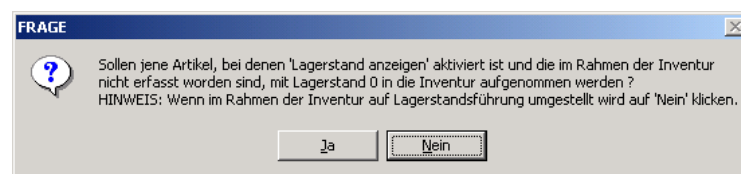
Gesamtsumme: 3 Positionen **313,32**

Kontrollieren Sie die Liste am Bildschirm oder drucken Sie diese aus. Danach erscheint:

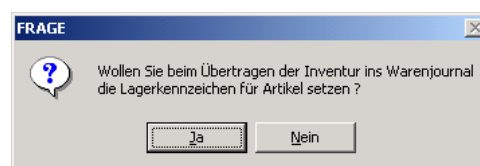


Haben Sie aufgrund der Kontroll-Liste Fehler festgestellt, antworten Sie mit 'Nein' und speichern Sie mit [F10]. Korrekturen von Inventurmengen führen Sie nach Eingabe des Artikels über den Detail-Button durch (es erscheint ein kleines Fenster mit den erfassten Mengen), der AEP ist direkt in der Tabelle in der Inventurmaske änderbar. Klicken Sie abschließend wieder auf [Übertragen].

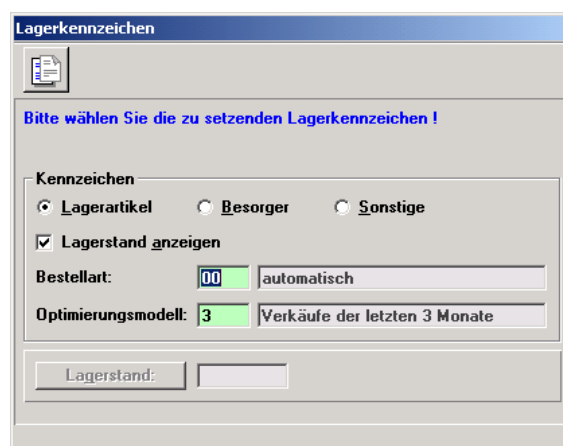
Sind die erfassten Mengen korrekt, klicken Sie auf 'Ja'.



Beantworten Sie diese Frage bei einer Umstellung auf Lagerstandsführung immer mit 'Nein'. Bei 'Ja' würden alle Artikel, die bisher aus irgendeinem Grund mit 'Lagerstand mitführen' gekennzeichnet waren, mit Lagerstand 0 in die Inventur aufgenommen werden. Eine 'Bereinigung' der Lagerkennzeichen wäre damit nicht möglich.

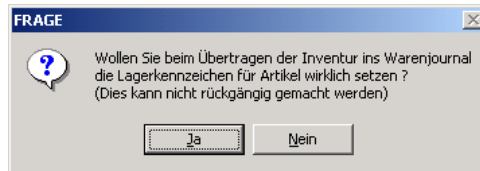


Beantworten Sie diese Frage mit 'Ja'.



Allen in der Inventur enthaltenen Artikel werden die angegebenen Werte zugewiesen (**beim Optimierungsmodell sollte man immer '3 - Verkäufe ...' eintragen**). Alle Lagerartikel, die nicht in der Inventur enthalten sind und die nicht in Bestellung sind, werden auf 'Besorger' (mit oder ohne Lagerstandsführung; je nach Mandanteneinstellung) gesetzt. Besorger und 'Sonstige' Artikel bleiben unverändert.

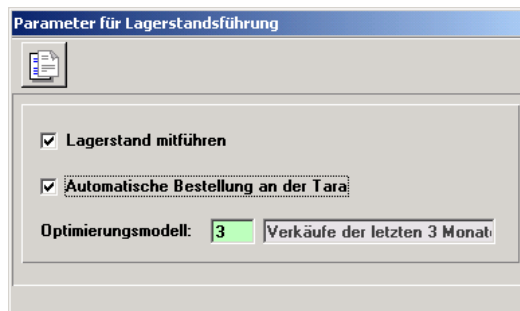
Klicken Sie auf den Übernehmen-Pushbutton bzw. betätigen Sie [F11].



Klicken Sie auf 'Ja' um die Übertragung der Inventurmengen und die Kennzeichnung der Artikel zu starten.

4. Änderung Mandanteneinstellungen

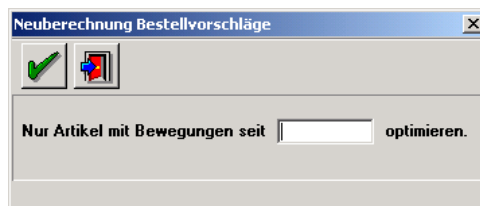
Nach dem Setzen der Lagerkennzeichen wird ein Dialog zum Ändern der von der Umstellung auf Lagerstandsführung betroffenen Mandanteneinstellungen angezeigt:



Die automatische Bestellauslösung an der Tara kann, muss aber nicht aktiviert werden.

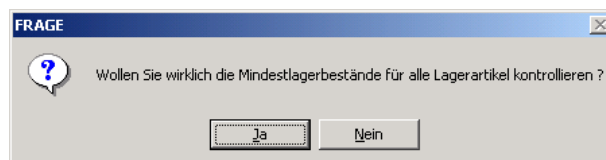
5. Bestellmengen optimieren und Kontrolle auf MLB

Führen Sie den Menüpunkt 'Warenwirtschaft - Optionen - Neuberechnung Bestellvorschläge' durch.



Schränken Sie dabei nicht auf ein bestimmtes Datum ein.

Führen Sie anschließend eine Kontrolle auf Mindestlagerbestand aus.



Kontrollieren Sie abschließend, ob Bestellungen im Sammelauftrag ausgelöst worden sind.